



07.02.2014

Deckenpfronn

## Euronotruf mit DRK und Feuerwehr

Deckenpfronn - Aus Anlass des Euronotrufes am 11. Februar setzen die Feuerwehr und das DRK Deckenpfronn ein europäisches Signal. "Wir möchten unsere Bürger informieren, dass der Notruf 112 europaweit gilt", sagt der Kommandant der Feuerwehr Deckenpfronn, Bernd Lohrer.

Eine EU-Studie habe gezeigt, dass in Deutschland nur 17 Prozent wissen, dass die 112 europaweit gilt. Damit liegt Deutschland europaweit auf dem viertletzten Platz. Am 11. Februar führen die Feuerwehr und das DRK einen Aktionstag in der Grundschule Deckenpfronn durch. Ziel ist es, schon den Kindern eine altersgerechte Notfallkompetenz zu vermitteln. Außerdem werden deshalb auf allen Fahrzeugen der Feuerwehr und des DRK Deckenpfronn Aufkleber mit dem blau-gelben "Notruf 112 europaweit"-Logo zu sehen sein. Schließlich gelte für den Notruf schon seit Jahren: "Ein Europa - eine Nummer: 112". "Wenn wir den einheitlichen Notruf 112 nicht hätten, müssten die Bürger bei einer Reise durch alle EU-Staaten über 40 unterschiedliche nationale Notrufnummern kennen", erklärt Bernd Lohrer. Partner dieser 112-Aktion ist das Europa-Zentrum Baden-Württemberg. "Der europaweite Notruf 112 bietet allen Bürgern einen echten Vorteil. Er ist vorwahlfrei, kostenlos und verbindet sie in jedem EU-Land mit der örtlichen Notrufzentrale. Das kann Leben retten", so Studienleiter Nils Bunjes vom Europa-Zentrum. Die Feuerwehr Deckenpfronn sei die erste im Landkreis Böblingen, das DRK einer von drei Ortsvereinen im Landkreis, das auf diese Weise bei jedem Einsatz die europaweite Gültigkeit des Notrufs 112 ins Bewusstsein bringt", so Bunjes.

Auch Bürgermeister Daniel Gött zeigt sich erfreut über das innovative europäische Engagement seiner Feuerwehr, die bundesweit als erste einen gemeinsamen Aktionstag "Europaweit 112" mit dem DRK organisiert. -gb-

[ [Fenster schließen...](#) ]

